

10. Januar 2001

Nr. 1

Amtsblatt der Robert-Schumann-Stadt Zwickau

12. Jahrgang

Neujahrsempfang der Stadt Zwickau im Konzert- und Ballhaus „Neue Welt“

Der Neujahrsempfang am 5. Januar 2001 im traditionsreichen Konzert- und Ballhaus „Neue Welt“ stand in diesem Jahr unter dem Motto: „10 Jahre Deutsche Einheit - 10 Jahre Stadtwirke Zwickau“.

Der gemeinsame Einladung des Oberbürgermeisters der Stadt Zwickau Rainer Eichhorn und des Aufsichtsratsvorsitzenden der Stadtwerke Zwickau Holding GmbH Prof. Dr. Jürgen Anton waren ca. 500 Gäste gefolgt: Bundes- und Landtagsabgeordnete, Landräte, Oberbürgermeister und Bürgermeister aus der Region, Gäste von Partnerstädten, Zwickauer Stadträte, Vertreter von Unternehmen, Institutionen, Medien, Parteien, Vereinen und Verbänden, Ehrenbürger der Stadt Zwickau sowie Persönlichkeiten, die das gesellschaftliche Leben der Stadt Zwickau in den vergangenen zehn Jahren mitbestimmt haben. So standen in diesem Jahr besonders viele Vertreter von Firmen und Einrichtungen auf der Einladungsliste, die im Jahr 2000 ihr zehnjähriges Jubiläum feiern konnten.

Gewürdigt: Solidarische Unterstützung von außen

Nach der Begrüßung der Gäste durch Prof. Dr. Jürgen Anton hielt Oberbürgermeister Rainer Eichhorn seine Neujahrsansprache, in der er die Entwicklungen der vergangenen zehn Jahre Revue passieren ließ. Besonders würdigte er die Hilfe und die vielgestaltige Unterstützung aus den alten Bundesländern, insbesondere der Partnerstadt Dortmund, die sich auf alle Bereiche des städtischen Lebens erstreckte. Als unbeschreibbar bezeichnete er auch den Erfahrungsaustausch mit den ausländischen Partnerstädten Zaandstad (Niederlande) und Jablonec n.n.

Erinnert: Unvergessliche Aufbruchsstimmung

Nicht zuletzt dankte er auch denen, „die nach der Öffnung der Grenzen wieder zum Helfen für ihre alte Heimatstadt bereit standen oder durch verschiedene Ursachen - oft auch als Senioren - ihre Liebe für Zwickau neu entdeckten und sich tatkräftig einbrachten“. Der Oberbürgermeister schloss in seinen Dank alle „Alt- und Neuzwickauer“ ein, die ihren Beitrag zur Um- und Ausgestaltung geleistet haben: in Unternehmen, Institutionen, Verbänden und Vereinen, in politischen Gremien und Ämtern oder privat. Am Beispiel der Stadtwerke verdeutlichte der Oberbürgermeister auf anschauliche Weise nicht nur, welche Arbeit geleistet werden musste, sondern auch welche Unterstützung und Solidarität von außen der Stadt Zwickau zuteil wurde.

Aufgezeigt: Anspruchsvolle Ziele trotz knapper wendender öffentlicher Mittel

Sein Augenmerk galt aber auch dem Bewahrenwerten, das nicht zuletzt bei der Lösung der zukünftigen Aufgaben hilfreich sein könnte, denn „der mit der Wende und der Vereinigung abgeschlossene Transformationsprozess ist keineswegs abgeschlossen.“

Aufgaben der nahen Zukunft seien z.B. Maßnahmen zur Sicherung vorhandener und Förderung neuer Arbeitsplätze, eine in die Zukunft gerichtete Stadtentwicklung und vielfältige Sanierungsaufgaben, eine über das ganze Jahr saubere Stadt sowie ein noch besseres Stadtmarketing oder beispielsweise die Suche nach Konzepten.

ten gegen den Bevölkerungs rückgang. All diese Probleme müssen trotz knapper wendender öffentlicher Mittel gelöst werden.

Unverzichtbar: Solidarisches Miteinander - aktives Mittun

Oberbürgermeister Rainer Eichhorn stellte ein Zitat Richard von Weizsäckers an das Ende seiner Rede: „Wenn Freiheit das Geheimnis der Demokratie ist, dann ist es eine Freiheit zur Beteiligung und zur Mitverantwortung“.

In diesem Sinne wünsche er „uns allen, dass wir etwas von dem Mut und der Aufbruchsstimmung des Jahres 1989 zurückgewinnen, dass wir das Verantwortungsbewusstsein, das gerade die Mitglieder des Runden Tisches hatten, zeigen und dass wir die Solidarität nach der deutschen Vereinigung erhalten! Auch ein Wahljahr sollte uns daran nicht hindern können!“

Geehrt: Gerhard Lippold - engagierter Chorleiter

Nach dem Ausbringen eines gemeinsamen Toastes und der Verlesung der Laudatio nahm der Oberbürgermeister die Verleihung der Martin-Römer-Ehrenmedaille an. Gerhard Lippold vor. Als engagierter Leiter verschiedener Zwickauer Chöre hat dieser sich durch sein jahrzehntelanges und vielseitiges Wirken als Chorleiter besondere Verdienste für das Wohl und Ansehen der Stadt Zwickau erworben hat. (Zur Würdigung von Gerhard Lippold siehe auch Seite 4.)

Gesammelt: Geld für Kinderspielecke im Einwohnermeldeamt

Im Foyer boten Auszubildende der Stadtverwaltung in historischen Stadtsoldatenkostümen die Broschüre „Zwickau zwischendurch“ (Politische Wende und Jahrtausendwende - Zeitgeschichtliche Schlaglichter der Jahre 1989 bis 2000“ zum Kauf an. Der Erlös aus dem Verkauf dieser Zwickauer Chronik, die aus Anlass des 9. „Tages der Sachsen“ vom 1. bis 3. September 2000 in Zwickau erschienen war, soll für die Einrichtung einer Kinderspielecke im Einwohnermeldeamt Verwendung finden, um Eltern mit Kindern die Wartezeit zu verkürzen.

Unterhalten: Musik von Pop bis a cappella

Für die musikalische Umrahmung sorgte die Gruppe „Happy Feeling“, u.a. bekannt als Interpreten des Singertitels beim Songwettbewerb zum 9. Tag der Sachsen“ in Zwickau. Das schon von der instrumentalen Besetzung her vielgestaltige Repertoire der 1992 gegründeten Band reicht von A-cappella-Gesang, Pop, Wiener Walzer, Stimmungsmusik, über Evergreens der 50er und 60er Jahre



Oberbürgermeister Rainer Eichhorn ehrte Gerhard Lippold mit der Martin-Römer-Ehrenmedaille der Stadt Zwickau für sein jahrzehntelanges und vielseitiges Wirken als Chorleiter.

Foto (4): Pressebüro

Vertreter der Partnerstädte auch in Zukunft aktive Partner

30 Jahre Partnerschaft mit Jablonec nad Nisou

Der Neujahrsempfang findet seit 1998 regelmäßig zu Beginn des neuen Jahres statt. Auch 2001 kamen wieder Vertreter Zwickauer Partnerstädte, diesmal aus Dortmund und Jablonec nad Nisou (Tschechien) zu einem zweitägigen Besuch in der Robert-Schumann-Stadt. Sie nahmen am nun schon traditionellen Neujahrsempfang teil, unter ihnen auch das Jablonicer Stadtoberhaupt Jiri Cerovsky und eine Delegation der Dortmunder Stadtverwaltung, unter ihnen Vertreter des Amtes für Tiefbau und Straßenbau, des Sozialamtes, der Leiter der Berufsfeuerwehr und der Ehrenpräsident des Dortmunder Stadtsportbundes sowie Vertreter der CDU-Fraktion. Die Gäste nutzten ihren Aufenthalt und eine Stadtrundfahrt am Samstag dazu, sich von der Entwicklung der Stadt Zwickau zu überzeugen und sich über die weitere Zusammenarbeit mit Zwickau zu verständigen.

Oberbürgermeister Rainer Eichhorn und Bürgermeister Jiri Cerovsky erörterten zudem bei einem Treffen, mit welchen Aktivitäten Zwickau und Jablonec n. N. die nunmehr 30jährige Städtepartnerschaft im Jahr 2001 würdigen werden.



Neujahrsempfang der Stadt Zwickau 2001

- Danksagung -

Der Oberbürgermeister der Stadt Zwickau Rainer Eichhorn und der Aufsichtsratsvorsitzende der Stadtwerke Zwickau Holding GmbH Prof. Dr. Jürgen Anton danken auf diesem Wege allen beteiligten Firmen und Personen, die zum guten Gelingen des Neujahrsempfangs der Stadt Zwickau am 5. Januar 2001 beitrugen:

- Sparkasse Zwickau
- Mauritius Brauerei GmbH
- Gruppe „Happy Feeling“
- Ver-die's Party-Service und Sonderveranstaltungen
- „Neue Welt“-Gastronomie
- Gärtnerei Ziegengeist
- Floribunda GmbH
- Polizeidirektion Zwickau
- Stadtverwaltung Zwickau (Büro des Oberbürgermeisters, Pressebüro, Kulturmuseum, Amt für öffentliche Ordnung, Straßenverkehrsammlung, Amt für Brand-, Katastrophenschutz, Rettungsdienst)
- Gebäude- und Grundstücksgesellschaft Zwickau mbH
- Stadtwerke Zwickau Holding GmbH mit ihren Tochtergesellschaften:
- Städtische Verkehrsbetriebe Zwickau GmbH, Zwickauer Energieversorgung GmbH, ZUG Zwickauer Umweltdienste GmbH & Co. KG, Wasserwerke Zwickau GmbH
- Auszubildende der Stadtverwaltung Zwickau und der Stadtwerke-Gesellschaften



Heute im Zwickauer Pulsschlag

Inhaltsübersicht

Bekanntmachungen

- Regierungspräsidium Leipzig: Sammlungskalender für das Jahr 2001 vom 29. November 2000
- Einladung zur Sitzung des Zweckverbandes „Industrie- und Gewerbegebiet Zwickau-Mülsen“
- Einladung zur Mitgliederversammlung des Diakoniefördervereins der Stadtmission Zwickau e. V.
- Öffentliche Zustellungen

Seite 2
Seite 2
Seite 2
Seite 2

Ausschreibungen

- Stellenausschreibung: Leiter/in des Jugendamtes

Seite 2

Informationen

- Wohnungssamt: Neues Wohnungsbauförderprogramm zur Schaffung von Wohneigentum
- Bankberatungstag im Wohnungssamt
- „Mütterfrühstück“ - ein Angebot des Jugendamtes
- Umweltamt: Zur neuen Abfallgebührensatzung
- Kursangebot der Volkshochschule
- Großveranstaltungen 2001
- Verwaltungsgliederungsplan der Stadtverwaltung
- „Tag der offenen Tür“ am Käthe-Kollwitz-Gymnasium
- Angebote der Bürgerberatung in der Stadtverwaltung
- Vorgestellt: Gerhard Lippold, Träger der Martin-Römer-Ehrenmedaille der Stadt Zwickau
- Welt-Lepra-Tag am 28. Januar 2001
- Jugendamt: Januar-Angebote im Spielhaus

Seite 4
Seite 4

Sitzungstermine

Umweltausschuss

am 11. Januar 2001, 16.30 Uhr, Rathaus, Zimmer 309

Aus der Tagesordnung:

Beschlussfassung

- Ableitung von Oberflächenwasser aus der IAA Helmsdorf

Haupt- und Verwaltungsausschuss

am 11. Januar 2001, 16.30 Uhr, Verwaltungszentrum, Haus 9, Zi. 214

Aus der Tagesordnung:

Beschlussfassung

- Gerichtlicher Vergleich zwischen der Stadt Zwickau und der Fa. Präsenta Messe- und Ausstellungsgesellschaft mbH wegen Mietzinsforderung der Stadt Zwickau und Schadensatzansprüchen der Fa. Präsenta Messe- und Ausstellungsgesellschaft mbH

Krankenhausausschuss

am 12. Januar 2001, 13 Uhr, Städtisches Klinikum, Beratungsraum Verwaltung

Aus der Tagesordnung:

Beschlussfassung

- Zuschlagserteilung zur Vergabe der Lieferung und Installation von Hard- und Software (SAP R/3) für die betriebswirtschaftlichen Prozesse des Heinrich-Braun-Krankenhauses Zwickau, Städtisches Klinikum
- Zuschlagserteilung zum Kauf von 5 Narkosebeatmungsgeräten für OP-Bereich im Heinrich-Braun-Krankenhaus Zwickau, Städtisches Klinikum

Wirtschafts- und Stadtentwicklungsausschuss

am 16. Januar 2001, 16 Uhr, in der Fa. Hoppecke Sachsen-Batterie GmbH & Co. KG, Eingang Hilfegottesschachtstraße, Besprechungsraum der Betriebsleitung

Aus der Tagesordnung:

Informationen der Verwaltung

- Informationen zum Stand der Erarbeitung der Entwicklungskonzeption für Gewerbe- und Industrieflächen im Gebiet Reichenbacher Straße durch das Ingenieurbüro Chemnitz Dorsch Consult
- Zwischenbericht durch die Logplan GmbH Glauchau zu den Standortuntersuchungen im Rahmen der Entwicklung des GVZ Moduls Zwickau

Ortschaftsrat Oberrothenbach

am 16. Januar 2001, 19 Uhr, Lindenplatz 1, Sitzungsraum

Aus der Tagesordnung:

Vorlagenvorberatung

- Widmung der Erschließungsstraße Lindenweg in Oberrothenbach

Finanz- und Liegenschaftsausschuss

am 17. Januar 2001, 16 Uhr, Rathaus, Zimmer 307

Aus der Tagesordnung:

Beschlussfassungen

- Überplanmäßige Ausgaben für Hilfe zum Lebensunterhalt
- Bewilligung von überplanmäßigen Ausgaben im Jahr 2000 für die Zahlung von Zinsen für zurückzuzahlende Zuwendungen

Ortschaftsrat Cainsdorf

am 17. Januar 2001, 19.30 Uhr, Rathaus Cainsdorf, Beratungsraum

Aus der Tagesordnung:

Vorlagenvorberatung

- Aufstellungsbeschluss über den Bebauungsplan Nr. 095 für das Gebiet Zwickau, Stadtteil Cainsdorf „An der Weststraße“ weiterhin
- Stand der realisierten Maßnahmen im Jahr 2000 und der Verwendung der über den Ortschaftsrat bereitgestellten Mittel
- Erläuterung eingereichter Arbeits- u. Veranstaltungspläne der Vereine
- Beratung von Anträgen der Vereine auf Förderung von Maßnahmen und Veranstaltungen im Jahr 2001 - Vorschlag zur Vorberichtigung der Beschlussvorlage

Bau- und Verkehrsausschuss

am 23. Januar 2001, 16 Uhr, Verwaltungszentrum, Haus 9, Zi. 212/213

Hinweis: Interessierte Einwohner sind zu den Ortschaftsratssitzungen und zum öffentlichen Teil der Stadtrats- und Ausschusssitzungen herzlich eingeladen. Die Tagesordnung wird jeweils 3 Tage vor Sitzungstermin ortsüblich bekannt gegeben, d. h. an den Bekanntmachungstafeln im Rathaus, Hauptmarkt 1 (Flur rechts) sowie im Verwaltungszentrum, Werdauer Str. 62 (Eingangsbereich Werdauer Str.) öffentlich ausgehängt.

Öffentliche Bekanntmachungen

Regierungspräsidium Leipzig

Bekanntmachung des Regierungspräsidiums Leipzig zum Sammlungskalender für das Jahr 2001 vom 29. November 2000

Nachstehender Sammlungskalender für die landesweit beabsichtigten Haus- und Straßensammlungen im Freistaat Sachsen für das Jahr 2001 wird hiermit bekannt gemacht.

Sammlungskalender 2001

- 1. Der Paritätische Wohlfahrtsverband Landesverband Sachsen e. V. **09. April bis 16. April 2001**
- 2. Caritasverband für das Bistum Dresden-Meissen e. V. und Caritasverband für die apostolische Administratur Görlitz und das Bischöfliche Amt Magdeburg **21. April bis 30. April 2001**
- 3. Deutsches Rotes Kreuz Landesverband Sachsen e. V. **01. Mai bis 10. Mai 2001**
- 4. Deutsches Müttergenesungswerk Elly-Heus-Knapp-Stiftung **07. Mai bis 14. Mai 2001**
- 5. Arbeiterwohlfahrt Landesverband Sachsen e. V. **11. Mai bis 17. Mai 2001**
- 6. Evangelisch-Lutherische Landeskirche Sachsen, Evangelische Kirche der schlesischen Oberlausitz, Evangelische Kirche der Kirchenprovinz Sachsen im Bereich des Freistaates Sachsen **18. Mai bis 27. Mai 2001**
- 7. Arbeiterwohlfahrt Landesverband Sachsen e. V. **12. September bis 21. September 2001**
- 8. Caritasverband für das Bistum Dresden-Meissen e. V. und Caritasverband für die apostolische Administratur Görlitz und das Bischöfliche Amt Magdeburg **22. September bis 01. Oktober 2001**
- 9. Deutsches Rotes Kreuz Landesverband Sachsen e. V. **02. Oktober bis 11. Oktober 2001**
- 10. Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge Landesverband Sachsen e. V. **02. November bis 15. November 2001**
- 11. Evangelisch-Lutherische Landeskirche Sachsen, Evangelische Kirche der schlesischen Oberlausitz, Evangelische Kirche der Kirchenprovinz Sachsen im Bereich des Freistaates Sachsen **16. November bis 25. November 2001**

Leipzig, 29. November 2000
Regierungspräsidium Leipzig
W. Chr. Steinbach
Regierungspräsident

Zweckverband

„Industrie- und Gewerbegebiet Zwickau-Mülsen“

Einladung zur Sitzung des Zweckverbandes

am 16.01.2001, 19.30 Uhr, im Verwaltungsgebäude der Gemeinde Mülsen, Mülsen St. Micheln, August-Bebel-Straße 9.

Tagesordnung:

- 1. Eröffnung und Begrüßung
- 2. Vorstellung und Abstimmung zur Tagesordnung
- 3. Protokollkontrolle und Festlegung der zwei Vertreter, die das Protokoll der Sitzung vom 16.01.2001 unterzeichnen
- 4. Beratung und Beschluss der Billigung zum Vorentwurf des V- & E-Planes BUTS
- 5. Beratung und Beschluss zur Beteiligung der Bürger und Träger öffentlicher Belange zum Vorentwurf des V- & E-Planes BUTS
- 6. Informationen und Anfragen

Mülsen, 19.12.2000
Müller
Zweckverbandsvorsitzender

Stellenausschreibung

Stadt Zwickau

Bei der Stadtverwaltung Zwickau ist nachstehende Stelle zu besetzen. Bewerbungen sind mit den vollständigen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Passbild, Kopien von Abschlusszeugnissen und Qualifikationsnachweisen, Beurteilungen und Referenzen insbesondere der letzten 10-15 Jahre) und innerhalb der angegebenen Bewerbungsfrist an folgende Adresse zu richten:
Stadtverwaltung Zwickau, Personalamt, Werdauer Straße 62, PF 20 09 33, 08009 Zwickau. Unvollständige und später eingehende Unterlagen können nicht berücksichtigt werden.

Im Dezernat Soziales und Kultur ist ab dem 01.06.2001 folgende Stelle neu zu besetzen:

Leiter/in des Jugendamtes

Voraussetzungen für diese Stelle sind:

- Bildungsabschluss:
- Ausbildung für den höheren Verwaltungsdienst und Abschluss als Diplompädagoge, Fachrichtung Sozialpädagogik oder Abschluss als Diplompädagoge, Fachrichtung Sozialpädagogik und angemessene Verwaltungserfahrung erworben durch:
- Zusatzausbildungen in Projekt- und Sozialadministration, Betriebswirtschaft, Organisations-/Personalentwicklung oder
- Leitung von Dienststellen wie z. B. Jugend-, Sozial-, Gesundheitsamt oder
- vergleichbare Tätigkeit bei freien Trägern

Spezielle Kenntnisse und Fähigkeiten:

- fundierte Kenntnisse im Jugendhilfrecht, Sozialmanagement sowie im Haushalts- und Verwaltungsrecht
- selbstständige, konstruktive Arbeitsweise, hohes Engagement, Entscheidungsvermögen
- sicheres Auftreten, Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsfähigkeit
- Erfahrungen in Führungstätigkeiten und in der Anleitung von Mitarbeitern bei Beherrschung aktueller Kommunikations-, Motivations- und Gesprächstechniken
- Bereitschaft und Fähigkeit zur kooperativen Zusammenarbeit innerhalb der Verwaltung, zwischen Verwaltung und Jugendhilfeausschuss sowie mit den freien Trägern der Jugendhilfe

Das Aufgabengebiet umfasst:

1. Leitung des Amtes durch Wahrnehmung der Arbeitgeberfunktion wie z. B.
 - Vermögensbetreuungspflichten und Gesamtverantwortung für die Bewirtschaftung der Haushaltsmittel
 - Vorgesetztenfunktion mit Entscheidungen zu Einstellungen, Aufgabenübertragungen, Beurteilungen, Disziplinarmassnahmen u. ä.
 - Durchsetzung der Unternehmerpflichten, insbesondere Gesundheits-, Arbeits-, Brandschutz, Daten- und Geheimschutz sowie Amtsverschwiegenheit
 - Repräsentation nach innen und außen
 - operative Planung und Leitung sowie Sicherung der perspektivischen, strategischen Entwicklung des Amtes
 - Erarbeitung von Zielstellungen und Konzeptionen
 - fachliche Anleitung und Schulung der Mitarbeiter
 - Konflikt- und Beschwerdemanagement
 - Mitarbeiterführung
2. Wahrnehmung von leitenden Aufgaben für den Jugendhilfeausschuss
3. Vorbereitung und Leitung der Entgeltkommission gem. § 78 a KJHG

Die Planstelle ist nach BAT-O, Vergütungsgruppe Ia FG 1a, bewertet und mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 40 Stunden zu besetzen. Schwer behinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungsfrist: 14.02.2001

Diakonieförderverein der Stadtmission Zwickau e.V.

Einladung zur Mitgliederversammlung

des Diakoniefördervereins der Stadtmission Zwickau e. V. am Samstag, dem 27.01.2001, 14.30 Uhr bis 17 Uhr im Lutherhaus Werda, Uferstraße 6.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Andacht
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Gemeinsamer Kaffeetrinken
4. Information zum Arbeitsbereich Wohnungslosenhilfe
5. Tätigkeitsbericht des Direktors 2000
6. Jahresabschluss 1999, Entlastung des Vorstandes
7. Vereinsstruktur im neuen Kirchenbezirk Zwickau, Antrag auf Verschmelzung des Diakoniefördervereins mit dem Trägerverein eine Stadtmission Zwickau e. V.
8. Satzungänderung
9. Sonstiges

Christian Meyer

Vorstandsvorsitzender

Informationen aus den Ämtern

Umweltamt

Zur neuen Abfallgebührensatzung

In der Stadtratssitzung am 14. Dezember 2000 wurden für die Stadt Zwickau eine neue Abfallwirtschaftssatzung (vorher Abfallsatzung) und eine neue Abfallgebührensatzung beschlossen, welche beide ab dem 1. Januar 2001 gültig sind.

Was ändert sich mit der neuen Abfallgebührensatzung?

Neu ist eine personenbezogene Grundgebühr pro Jahr, eine Nutzungsgebühr für die städtischen Müllschleusen und ab dem Jahr 2002 die Einführung einer Mindestlitterzahl.

Die Gebühren für die Benutzung der Abfallentsorgung der Stadt Zwickau gliedern sich in:

- Grundgebühr
- Nutzungsgebühr Müllschleuse
- Leistungsgebühr Restabfall
- Leistungsgebühr Bioabfall
- Sperrmüllgebühren
- Gebühren bei Annahme am Wertstoffhof

1. Die Grundgebühr

Sie ist eine Gebühr, die pro Jahr und pro Einwohner der Stadt mittels Gebührenbescheid der Stadtverwaltung erhoben wird. Sie beträgt **11,45 DM / Person und Jahr (5,85 Euro)**. Ein 4-Personen-Haushalt erhält somit einen Gebührenbescheid in Höhe von **45,80 DM (23,41 Euro)** für das Jahr 2001. **Ermäßigungen zur Grundgebühr sind entsprechend § 4 Abs. 4 der Abfallgebührensatzung auf schriftlichen Antrag möglich.**

2. Die Nutzungsgebühr für Müllschleuse

In der Stadt Zwickau gibt es verschiedene Arten von Müllschleusen. Es sind dies u. a.:

- Müllschleusen, die durch die Stadt (städtische Müllschleusen) finanziert wurden und
- Müllschleusen, die durch die Grundstückseigentümer (private Müllschleusen) finanziert und zur Nutzung bereit gestellt wurden.

Von der Nutzungsgebühr für Müllschleusen sind diejenigen betroffen, die Benutzungspflichtige einer städtischen Müllschleuse sind.

Die städtischen Müllschleusen stehen in den Stadtteilen Neuplanitz, Eckersbach, Marienthal und im Stadtzentrum. Welche Grundstücke dies in den einzelnen Wohngebieten sind, ist in der Anlage 6 der Abfallwirtschaftssatzung vom 19. Dezember 2000 aufgeführt.

Die Nutzungsgebühr städtischer Müllschleusen beträgt **19,16 DM (9,80 Euro) pro Benutzungspflichtigen und Jahr**. Diese Nutzungsgebühr wird für das laufende Kalenderjahr erhoben und mittels Gebührenbescheid festgesetzt.

Für unseren 4-Personen-Haushalt mit Anschluß an eine städtische Müllschleuse ergeben sich somit Nutzungsgebühren für das Jahr 2001 in Höhe von **76,64 DM (39,20 Euro)**.

Auch hier sind Gebührenermäßigungen (gem. § 5 Abs. 4 i. V. m. § 4 Abs. 4 Abfallgebührensatzung) auf schriftlichen Antrag möglich.

3. Leistungsgebühr Restabfall

Auch in der neuen Abfallgebührensatzung ist für die Abfallbehälter der Größen 60 l bis 240 l die Müllmarke für das Jahr 2001 noch anzuwenden; nur kostet die Entleerung des bereitgestellten Abfallbehälters etwas mehr als im vergangenen Jahr.

In der nachfolgenden Tabelle finden Sie die neuen Preise für alle satzungsgemäßen Abfallbehälter im Vergleich zum Jahr 2000:

Abfallbehältergröße in Liter	Jahr 2000 Kosten in DM	Jahr 2001 Kosten in DM	Bemerkungen
60	5,25	5,31	Müllmarke
80	7,00	7,08	Müllmarke
120	10,50	10,62	Müllmarke
240	21,00	21,24	Müllmarke
1.100	96,80	97,35	Gebührenbescheid
2.500	221,25	221,25	Gebührenbescheid
5.000	440,00	442,50	Gebührenbescheid
Abfallsäcke 70	6,10	6,19	Bezahlung mit Erwerb
städtische Müllschleuse in Liter			
5	0,44	0,44	Chipkarte
10	0,88	0,88	Chipkarte
20	1,76	1,77	Chipkarte

Bis zum 31. Dezember 2001 werden die Abfallbehälter der Nenngrößen 60 l bis 240 l weiterhin nur dann entleert, wenn sie mit einer entsprechenden Müllmarke am Entsorgungstag bis 6.00 Uhr bereitgestellt sind.

Die noch im Jahr 2000 (zum alten Preis) erworbenen Müllmarken, zugelassenen Abfallsäcke und Chipkarten bleiben noch bis Ende 2001 gültig und können somit verwendet werden. Nur beim Neuerwerb müssen die nun gültigen Gebühren entrichtet werden.

4. Leistungsgebühr Bioabfall

Die Biotonnen sind, wie in der Vergangenheit auch, am Entleerungstag bereit zu stellen, die Entleerung erfolgt weiterhin wöchentlich.

Auch nach der neuen Abfallwirtschaftssatzung ist jede Veränderung des Grundstückseigentümers unverzüglich der Stadtverwaltung (Umweltamt) schriftlich mitzuteilen.

Die nachfolgende Tabelle gibt einen Überblick über die Bioabfallgebühren.

Bioabfallbehälter Größe in Liter	Jahr 2000 Kosten in DM	Jahr 2001 Kosten in DM
60	93,00	250,53
80	124,00	334,04
120	186,60	501,07
240	373,20	1.002,14
1.100	1.710,20	4.593,16

5. Sperrmüllabfuhr

War in der alten Abfallsatzung geregelt, dass 0,5 m³ Sperrmüllentsorgung 24,60 DM kosteten, so ist hier eine geringfügige Änderung vorgenommen worden.

Die Sperrmüllentsorgung ab 2001 stellt sich folgendermaßen dar:

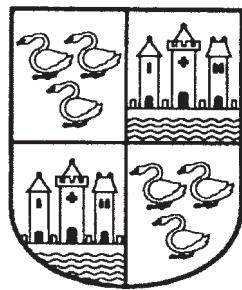
Derjenige, der Sperrmüll entsorgen lassen möchte, erwirbt, wie auch im vorigen Jahr, eine Sperrmüllkarte (Rückwandkarte) in der jeweiligen Vertriebseinrichtung.

Neu ist, dass mit dieser Sperrmüllkarte nicht mehr 0,5 m³ sondern 120 kg Sperrmüll für 24,00 DM auf Abruf entsorgt werden können.

6. Gebühren für die Annahme von Abfällen am städtischen Wertstoffhof

Auch im Jahr 2001 besteht die Möglichkeit, Abfälle am städtischen Wertstoffhof gegen Gebühren abzugeben. Die Höhe der Gebühren bestimmt sich nach der Art und Menge der angelieferten Abfälle.

Nicht mehr angen



Stadtverwaltung Zwickau

Verwaltungsgliederungsplan

Postfach 200933
08009 Zwickau

Telefon (03 75) 83-0
Telefax (03 75) 83 83 83

Internet: www.zwickau.de
E-Mail: zwickau@zwickau.de

Stand: 01.01.2001

Dezernat/Amt/Büro/Institut/Beauftragte(r) Oberbürgermeister

Persönl. Referent des Oberbürgermeisters
Ortsvorsteher Cainsdorf
Ortsvorsteher Crossen
Ortsvorsteherin Mosel
Ortsvorsteher Oberrothenbach
Ortsvorsteher Rottmannsdorf
Ortsvorsteher Schlunzig

Dezernat 1 - Hauptverwaltung

Büro des Oberbürgermeisters
Gleichstellungs- und Ausländerbeauftragte
Hauptamt
Personalamt
Pressebüro
Rechnungsprüfungsamt
Rechtsamt
Amt für Wirtschaftsförderung u. Stadtentwicklung

Dezernat 2 - Finanz- u. Vermögensverwaltung

Kämmerei
Stadtkaesse
Liegenschaftsamt
Umweltamt

Dezernat 3 - Umwelt und Ordnung

Amt für Statistik und Wahlen
Straßenverkehrsamt
Amt für öffentliche Ordnung
Einwohnermeldeamt
Standesamt

Dezernat 5 - Soziales und Kultur

Amt für Brand-, Katastrophenschutz, Rettungsdienst
Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt
Schulverwaltungsamt
Kulturamt

Stadtbibliothek*)
Ratsschulbibliothek*)
Städtisches Museum*)
Robert-Schumann Haus*)

Stadtarchiv*)

Sozialamt

Jugendamt

Gesundheitsamt

Eigenbetriebe:

Heinrich-Braun-Krankenhaus; Städtisches Klinikum
Robert-Schumann-Konservatorium

Dezernat 6 - Bauen und Wohnen

Büro Denkmalpflege / Archäologie
Sportamt
Bauverwaltungsamt
Stadtplanungsamt
Amt für Bauordnung
Wohnungsamt
Hochbauamt
Tiefbauamt
Garten- und Friedhofsamt
Sanierungsbüro

*) Institute

Großveranstaltungen für das Jahr 2001

Nachfolgend aufgeführte Veranstaltungen wurden bis zum 31.12.2000 dem Amt für öffentliche Ordnung gemeldet bzw. zur Kenntnis gegeben.

Veranstaltung	Termin	Ort	verantwortlich
27. Zwickauer Oldiemasters	27.01.	Sporthalle Zwickau-Mosel	FSV Zwickau-Traditionsmannschaft u. Aufstiegsmannschaft 1994
WestsachsenBau - Baufachmesse	22.03.-25.03.	Stadthalle Zwickau	Messe Zwickau
4. Zwickauer Kneipenfest	24.03.	Gaststätten im Stadtgebiet	Design Werkstatt Neubert
Circusgastspiel	28.03.-02.04.	Platz der Völkerfreundschaft	Zirkus Probst GmbH & Co. KG
Maifest	28.04.-06.05.	Platz der Völkerfreundschaft	Interessengemeinschaft Zwickauer Schausteller
Tag der Arbeit	01.05.	Hauptmarkt	DGB Kreis Zwickau
Marktschreier	10.05.-12.05.	Hauptmarkt	Ausschreibung, Amt für öffentliche Ordnung
54. Internationale Friedensfahrt	17.05.	Platz d. Deutschen Einheit / Kornmarkt	Stadtverwaltung/Sportamt
Kinder- und Bürgerfest	19.05.	Kinder- u. Jugendfreizeitzentrum Marienthal - Freifläche	
Tag d. Behinderten u. Selbsthilfegruppen	19.05.	Hauptmarkt	SPD Ortsverein Zwickau-West
4. Zwickauer Inlinertag	20.05.	Stadtgebiet	Verein „Gesundheit für alle“ e. V.
Seniorentag	23.05.	Kornmarkt	Stadtverwaltung/Jugendamt
Kindertagsveranstaltungen	01.06.	Stadtgebiet	Stadtverwaltung/Sozialamt
Sächs. Fußball-Kulturfestival	08.06.-10.06.	Flugplatz	Stadtverwaltung/Jugendamt
Streetballcup	16.06.	Hauptmarkt	Specialmarketing Connect Zwickau
8. Int. Trabantfahrtentreffen	22.06.-24.06.	Flugplatz	Stadtverwaltung/Sportamt
Kindertrödelmarkt	23.06.	Hauptmarkt	WWD mbH Westsachsen
Fahrzeugpräsentation	24.06.	Hauptmarkt, Kornmarkt, Domvorhof	Stadtverwaltung/Jugendamt
Saxoniae - Musikfest der Blasmusik	30.06.	Hauptmarkt	WWD mbH Westsachsen
2. Familiendienchenfest	30.06.-01.07.	Stenner Straße (Planitz)	Stadtverwaltung/Kulturmuseum
Waldparkfest	28.07.-29.07.	Waldpark Zwickau /Weißenborn	Stadtverwaltung/Jugendamt
Sommerfest	04.08.-12.08.	Platz der Völkerfreundschaft	Stadtverwaltung/Kulturmuseum
Bio-Bauernmarkt	15.09.	Kornmarkt	Interessengemeinschaft Zwickauer Schausteller
Historisches Markttreiben	16.09.	Hauptmarkt	Lions Club
Westsachsenschau	21.09.-23.09.	Stadthalle Zwickau	Stadtverwaltung/Kulturmuseum
Weltkindertag	23.09.	Hauptmarkt	Messe Zwickau
Herbstfest	29.09.-07.10.	Platz der Völkerfreundschaft	Stadtverwaltung/Jugendamt
Altstadtfest	Anfang Okt.	Innenstadtbereich	Interessengemeinschaft Zwickauer Schausteller
Marktschreier	25.10.-27.10.	Hauptmarkt	Stadtverwaltung / Amt für öffentliche Ordnung
Circusgastspiel	26.10.-04.11.	Platz der Völkerfreundschaft	Ausschreibung, Amt für öffentliche Ordnung
Neuplanitzer Volksfest	08.11.-11.11.	Neuplanitzer Markt	Circus Charivari
Weihnachtsmarkt	01.12.-22.12.	Innenstadtbereiche wie 2000	Peter Walz, Schausteller

Die Veröffentlichung stellt kein Verwaltungsverfahren dar, sondern dient lediglich der Koordinierung.
Müller
Amtsleiter, Amt für öffentliche Ordnung

Verschiedenes

Tag der offenen Tür am K.-Kollwitz-Gymnasium

Lehrerinnen und Lehrer, Schülerinnen und Schüler laden gemeinsam mit der Schulleitung zu einem Tag der offenen Tür am Samstag, dem 3. Februar, von 9 bis 12 Uhr, ein. Dabei kann man Einblick in die Lernbedingungen gewinnen, die Fachkabinette besichtigen, mit Lehrern und Schülern sprechen, sich von der Vielfalt der Freizeitangebote überzeugen und sich über den zweiten Bildungsweg am Abendgymnasium informieren.

Klinkicht
Schulleiter

Neue Chronik über Zwickau erschienen

Im Dezember ist eine von Stefan Seifert (Fotos) und Günter Meier (Text) verfasste Chronik der letzten zehn Jahre mit dem Titel „Zwickau. Zwischen „Ruf-Zwicker“ und heute“ im Wartberg Verlag erschienen. Auf 63 reich bebilderten Seiten geben die zwei eng mit Zwickau verbundenen Autoren einen Überblick über ein Jahrzehnt städtischer Entwicklung in der Robert-Schumann-Stadt. Interessant sind die fotografischen Gegenüberstellungen von Neuem oder Erneuertem mit dem Ausgangszustand.

Danke für Unterstützung zum „Tag der Sachsen“

Die Stadt Zwickau bedankt sich nachträglich für die freiwillige Unterstützung anlässlich der Durchführung des 9. „Tages der Sachsen“ 2000 bei:

- CBZ Zwickau GmbH
(Konzept zur Umsetzung Call-Center)
- Autohaus Reinhold
(Betreuung von Vertretern aus den Partnerstädten Zwickaus)
- Herta Göhler
(redaktionelle Beiträge).

Information

Volkshochschule „Martin Andersen Nexö“

Kursangebot für das Frühjahrsemester
vom 1. Februar bis 31. Juli 2001

1. Sprachen

- Englisch, 1.- 4. Semester Grundkurs, danach Aufbaukurse
- Englisch, Refresher-Kurse (mit Wiederholung von Grundkenntnissen)
- Englisch für Touristen - Aufbaukurse
- Englisch Konversation
- Cambridge First Certificate of English (3. Semester)
- Business English - 2. Semester
- Neu: Wochenend-Intensiv-Kurs „Englisch für unterwegs“
- Französisch (1. bis 4. Semester)
- Spanisch (1. bis 4. Semester)
- Italienisch (2. Semester)
- Arabisch (Grund- und Aufbaukurs)
- Ungarisch - 2. Semester
- Latein - Fortgeschrittene
- Deutsch für Deutsche
- Deutsch als Fremdsprache (Grund- und Aufbaukurse)
- Rhetorik - Kommunikation

2. Kunst, Kultur, Geschichte, Kreativität

- Malen und Zeichnen (Grund- und Aufbaukurs)
- Kosmetik
- Neu: Grundkurs Töpfern
- Neu: Arbeiten mit Frischblumen
- Neu: Gäste empfangen
- Musikzirkel - Meisterwerke der musikalischen Weltliteratur
- Bauchtanz
- Foto- und Videokurs
- Die Zwickauer und ihre Geschichte
- Weinseminar - Weine aus Italien; Weine aus Österreich
- Das Theater lädt ein!

3. Naturwissenschaften/Informatik

- Computerkurse für Einsteiger und „Mausbändiger“
- Textverarbeitung
- Übungskurs zu Excel
- Das Officepaket von Microsoft - einsteigen und anwenden
- Schnupperkurse zu Internet und e-mail
- Astronomie und Raumfahrt

4. Berufliche, berufsbegleitende Qualifizierung

- Maschinenschreiben - Grundlehrgang
- Stenografie / Verkehrsschrift - Grundkurs
- Existenzgründung - Wie mache ich mich selbstständig?
- Neu: Einkaufs-Commerz contra Direktvertrieb - Wer hat Zukunft?

5. Gesundheitserziehung/Sport

- Ausgleichsgymnastik
- Gymnastik von Kopf bis Fuß
- Gymnastik für Jung und Alt
- Aerobic
- Step-Aerobic
- Neu: Thai-Bo - der Fettverbrenner aus den USA
- Yoga - Grund- und Aufbaukurs
- Selbstverteidigung für Frauen
- Wassergymnastik
- Autogenes Training - Unter- und Aufbaustufe
- Qi Gong
- Die fünf >Tibeter< - Entspannung für Körper und Geist
- Golf für Anfänger

6. Senioren-Programm der Volkshochschule

- Englisch für Anfänger und Fortgeschrittene
- Englisch - Konversation
- Englisch Refresher
- Einstiegskurs für Senioren am PC
- Seniorengymnastik
- Geschichtswerkstatt
- Qi Gong
- Wassergymnastik
- Kegeln
- Wandern und Touristik - (verschiedene Wandergruppen)
- Sportliches Tanzen (Gruppe I bis VI)
- Selbstbehauptung für ältere Bürger

7. Vorträge und Seminare

- Wegweiser durch die Ämtervielfalt der Stadt Zwickau
- Sicherheit im täglichen Leben
- Neu: Aktienmärkte - was bewegt die Börse?
- Neu: Grundkurs des Vermögensaufbaus mit Investmentfonds
- Neu: Erbrecht
- Neu: Nachbarrecht
- Mietrecht I und II
- Vortragsreihe zum Thema „Gesetzliche Rentenversicherung - SGB VI“
- Körpersprache
- Physiognomie - Menschenkenntnis, Ausdrucks- und Charakterkunde
- Neu: Lese- / Rechtschreibschwäche - Erkennen, Beurteilen, Helfen
- Was bedeutet es, ein „Au-Pair“ zu sein?
- Damenstilseminar „Ihr Typ und Ihr Stil = Ihr Erfolg“
- Schminkseminar - Das passende Make-up richtig aufgelegt
- Neu: Herrenpflege

8. Reisen und Exkursionen mit der Volkshochschule

- Kunstreise „Coburger Land“
- Kunstreise „Das Dessau - Wörlitzer Gartenreich“
- London - die Stadt an der Themse (1 Woche April / Mai)

Das Programmheft ist kostenlos an zentralen Stellen der Stadt Zwickau erhältlich, wie z. B.: Rathaus, Verwaltungszentrum, Tourist-Information, Stadtbibliothek, Arbeitsamt, Buchhandlungen, Zentralhaltestelle...

Bitte beachten Sie unsere veränderten Geschäftsbedingungen! Die Anmeldung für alle Kurse nehmen wir **persönlich oder schriftlich** in unserem Sekretariat, Katharinenstr. 18 (Nicolaischule) Tel.: 21 36 55, Fax: 2 04 95 65 entgegen. Sie ist in jedem Fall verbindlich und verpflichtet zum Entrichten der Teilnahmegebühr. Die Bezahlung der Kursgebühren erfolgt bargeldlos; diese sind spätestens 10 Werktagen vor Kursbeginn auf das Konto der Stadtverwaltung Zwickau zu überweisen. Dazu werden Sie im Sekretariat einen Überweisungsbeleg erhalten.

Für die Auswahl des richtigen Kurses steht das Team der Volkshochschule jederzeit gern zur Verfügung. Volkshochschule „Martin Andersen Nexö“ Zwickau/Stadt Katharinenstr. 18, Telefon: 213655, Fax: 2049565

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag 08.00-12.00 und 13.00-18.00 Uhr, Freitag 08.00-12.00 Uhr

Die Bürgerberatung der Stadtverwaltung

Wir leisten Ihnen gute Dienste

Welche Leistungen Ihrer Bürgerberatung können Sie erwarten?

- Wir erteilen Ihnen Auskünfte zu Strukturen und Aufgaben der Stadtverwaltung Zwickau.
- Wir nennen Ihnen die richtigen Adressen und Ansprechpartner für Ihre Anliegen in der Verwaltung.
- Ist die Verwaltung nicht zuständig, nennen wir Ihnen andere Ansprechpartner in der Stadt.
- Wir organisieren Führungen innerhalb der Stadtverwaltung.
- Wir betreuen das „Kummertelefon“ unter 8 35 55 und die Bürgerbriefkästen in den Eingangsbereichen des Rathauses und des Verwaltungszentrums.

Wichtiger Hinweis:
Die Bürgerberatung ist keine Rechtsberatung.

Welche Angebote Ihrer Bürgerberatung können Sie in Anspruch nehmen?

Angebot Nr. 1:

Informationen

- über die Struktur, Leistungsangebote und Öffnungszeiten der Stadtverwaltung,
- über Ihre Ansprechpartner in anderen Einrichtungen, Institutionen u. a.,
- zum Zwickau-Pass und zum Familien-Pass.

Angebot Nr. 2:

Beratung

- zu vorzulegenden Unterlagen bei Antragstellungen,
- bei Beschwerden und Hilfe in Konfliktfällen mit Ämtern der Stadtverwaltung.

Angebot Nr. 3:

Kontaktvermittlung

- zu fachlich zuständigen Ämtern und Mitarbeitern.
- Auf Wunsch vermitteln wir Ihnen Termine.

Angebot Nr. 4:

Service

- Ausgabe und Verkauf von Informaterialien und Broschüren der städtischen Ämter,
- Entgegennahme Ihrer Anregungen, Hinweise oder Bebeschwerden in den Beratungsstunden, über das „Kummertelefon“ oder die Bürgerbriefkästen und Weiterleitung an die zuständigen Fachämter.

Unser Ziel:

Immer mehr Service für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Zwickau.

Welche Unterlagen können Sie in Ihrer Bürgerberatung einsehen? Im Verwaltungszentrum

erhalten Sie Einsicht in

- die Protokolle der Stadtratssitzungen einschließlich der Ausschüsse des Stadtrates (öffentlicher Teil),
- den Haushaltplan der Stadt Zwickau,
- die Auslegungen des Regierungspräsidiums und der Ämter der Stadt,
- Jahresberichte aus den städtischen Fachämtern u.a.

In unserer **Infothek**, einem wertvollen Fundus für Ratschendende, sind ca. 130 verschiedene Titel zu unterschiedlichen Themenbereichen vom Rentenrecht bis hin zur gesundheitlichen Aufklärung kostenlos erhältlich.

Wir sind bemüht, unser breites „Sortiment“ an Auslagen regelmäßig zu aktualisieren. Die Materialien werden uns vom Bundespresseamt, von den sächsischen Staatsministerien sowie von verschiedenen Institutionen und Einrichtungen zur Verfügung gestellt.

Unsere Sprechzeiten

Montag	8.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 15.30 Uhr
Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 17.30 Uhr
Mittwoch	8.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 15.30 Uhr
Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 15.30 Uhr
Freitag	8.00 - 11.00 Uhr	

Unsere Bitte:

Sagen Sie uns, was wir noch verbessern können!

SERVICE

Bildung

Galerie am Dom

Mi 17-19 Uhr: Zeichenzirkel

Automobilmuseum „August Horch“

Walther-Rathenau-Str. 51;

Tel. 3 32 38 54,

Di bis Do 9-17 Uhr;

Sa, So 10-17 Uhr;

Sonderführung nach Vereinbarung, Arbeitsräume von August Horch...

Buntes Zentrum Zwickau e. V.

Kleine Biergasse 3,

Tel. 2 77 21 23.

Galerie am Domhof

Domhof 2, Tel. 21 56 87,

Di bis Do 10-18 Uhr;

Fr 10-13 Uhr; Sa 10-17 Uhr;

So 15-18 Uhr,

Besucherservice: 83 46 32

Gewandhaus (Hauptmarkt)

Ticket-Service: ab 10 Uhr

Puppentheater

(Gewandhausstraße),

Vorstellungskasse: Tel. 83 46 56

Theater in der Mühle (TiM)

(Gewandhausstr. 7),

Vorstellungskasse: Tel. 83 46 04

Kleine Bühne

(im Puppentheater),

Tourist Information Zwickau

Hauptstraße 6, Tel. 83 52 70

Mo bis Fr 9-18.30 Uhr,

Sa 10-16 Uhr.

Zentrum für Industrie- und Sozialgeschichte

Walther-Rathenau-Straße 51,

(im Automobilmuseum)

Tel. 3 32 24 49 und 3 32 38 54,

Führungen: von 6-18 Uhr nach

telefonischer Voranmeldung

geöffnet: Di, Do 9-17 Uhr,

Sa/ So 10-17 Uhr.

Sonderführung nach Vereinbarung, Arbeitsräume von August Horch...

Bunte Zentrale Zwickau e. V.

Kleine Biergasse 3,

Tel. 2 77 21 23.

Galerie am Domhof

Domhof 2, Tel. 21 56 87,

Di bis Do 10-18 Uhr;

Fr 10-13 Uhr; Sa 10-17 Uhr;

So 15-18 Uhr,

Besucherservice: 83 46 32

Gewandhaus (Hauptmarkt)

Ticket-Service: ab 10 Uhr

Puppentheater

(Gewandhausstraße),

Vorstellungskasse: Tel. 83 46 56

Theater in der Mühle (TiM)

(Gewandhausstr. 7),

Vorstellungskasse: Tel. 83 46 04

Kleine Bühne

(im Puppentheater),

Tourist Information Zwickau

Hauptstraße 6, Tel. 83 52 70

Mo bis Fr 9-18.30 Uhr,

Sa 10-16 Uhr.

Konzert- und Ballhaus „Neue Welt“

Leipziger Str. 182, Tel. 2 40 13,

Di, Mi 9-12.30 Uhr, 13-15 Uhr;

Do 14-18 Uhr,

Robert-Schumann-Haus

Hauptmarkt 5, Tel. 21 52 69,

Di bis Fr 10-17 Uhr; Sa und So 13-17 Uhr

Forschungs- und Gedenkstätte

Archiv, Museum, Kammermusiksaal,

Biografische Ausstellung

in acht Räumen

Städtisches Museum

Lessingstr. 1, Tel. 83 45 01,

Di, Do, So 10-18 Uhr; Mi 10-20

Uhr; Fr 10-13 Uhr; Sa 13-18 Uhr;

Mo geschlossen

Für Gruppen mit Voranmeldung auch außerhalb der Zeiten

geöffnet.

Museumspädagogische Angebote

für Schulen sowie Führungen nach

telefonischer Vereinbarung: Dr.

Lutz Mahnke; Tel. 03 75/83 45 25.

ständige Ausstellungen:

- Malerei und Grafik des 15. bis

20. Jahrhunderts;

- Spätgotische und Frühbarocke

Plastik des westsächsischen

Raumes;

- Stadtgeschichte;

- Mineralogie/Geologie.

Rat und Hilfe

Kinder- und Jugendbüro

Hauptstr. 44, 08056 Zwickau,

Tel. 83 51 49,

Di 8-12, 13-18 Uhr; Do 8-12 Uhr,

13-15 Uhr.

Beratungsstelle

Jugendberufshilfe

Hauptstr. 44, Tel. 83 51 89,

Mo, Mi, Do 8-12 Uhr, 12.30-15.30

Uhr; Di 8-12 Uhr, 13-17.30 Uhr;

Fr 7-11 Uhr.

Jugendamt

Verwaltungszentrum, Werdauer

Str. 62, Haus 7,

Mo 8-12 Uhr; Di 8-12 Uhr, 13-17.30

Uhr; Do 8-12 Uhr, 13-15.30 Uhr;

Fr 8-12 Uhr;

Di 8-12 Uhr, 13-15.30 Uhr;

Fr 8-12 Uhr;

Mo 8-12 Uhr